



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 055318a

FIRMA

RGO Lagerhaus GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

08.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 6a3a35d07445ad904e5fcee3c391a9d8

Thomas Diemling, geb 05.08.1968
am 16.04.2025

Franz Klocker, geb 16.10.1968
am 16.04.2025

Peter Bodner, geb 16.06.1979
am 16.04.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	8.297.413,51	8.793.392,32
Anlagevermögen	1.339.945,05	1.564.156,21
Immaterielle Vermögensgegenstände	28.255,58	87.415,49
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	28.255,58	87.415,49
Geschäfts(Firmen)wert	0,00	0,00
Sachanlagen	1.311.689,47	1.476.740,72
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	191.750,31	200.707,17
davon Grundwert	68.488,12	68.488,12
technische Anlagen und Maschinen	41.944,29	55.837,22
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.077.994,87	1.220.196,33
Finanzanlagen	0,00	0,00
Umlaufvermögen	6.831.480,26	7.094.311,78
Vorräte	2.960.619,34	3.490.282,96
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.687,40	3.880,00
fertige Erzeugnisse und Waren	2.921.670,59	3.444.354,47
noch nicht abrechenbare Leistungen	36.261,35	42.048,49
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.099.735,54	3.332.543,94
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.584.424,47	2.839.812,57
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	162.254,75	117.009,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	353.056,32	375.722,37
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	771.125,38	271.484,88
Rechnungsabgrenzungsposten	10.992,45	11.750,55
Aktive latente Steuern	114.995,75	123.173,78
PASSIVA	8.297.413,51	8.793.392,32
Eigenkapital	2.916.918,40	2.287.204,64
eingefordertes Stammkapital	36.336,42	36.336,42
Stammkapital	36.336,42	36.336,42
davon eingezahlt	36.336,42	36.336,42
Kapitalrücklagen	36.336,42	36.336,42
gebundene	36.336,42	36.336,42
Gewinnrücklagen	159.504,43	159.504,43
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	159.504,43	159.504,43
Bilanzgewinn	2.684.741,13	2.055.027,37
davon Gewinnvortrag	2.000.000,00	1.700.000,00
Investitionszuschüsse	11.957,20	23.817,58
Rückstellungen	2.072.749,10	2.242.376,15
sonstige Rückstellungen	2.072.749,10	2.242.376,15
Verbindlichkeiten	3.295.788,81	4.239.993,95
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.295.788,81	4.239.993,95

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	300,71	26,82
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	300,71	26,82
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.543.360,32	1.961.569,45
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.543.360,32	1.961.569,45
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	543.477,99	945.601,49
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	543.477,99	945.601,49
sonstige Verbindlichkeiten	1.208.649,79	1.332.796,19
davon aus Steuern	551.518,05	624.409,33
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	149.486,16	153.508,80
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.208.649,79	1.332.796,19

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	39.839.714,85	41.689.319,68
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	-5.787,14	-152.174,09
sonstige betriebliche Erträge	923.428,90	837.965,09
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	32.500,00	14.416,67
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	77.595,27	43.050,19
übrige	813.333,63	780.498,23
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-28.628.557,85	-30.251.602,03
Materialaufwand	-28.387.167,94	-30.250.813,07
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-241.389,91	-788,96
Personalaufwand	-6.971.924,57	-6.991.456,54
Löhne	-2.415.697,05	-2.357.816,67
Gehälter	-2.788.957,67	-2.816.331,89
soziale Aufwendungen	-1.767.269,85	-1.817.307,98
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-68.321,14	-165.700,52
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.609.256,85	-1.567.640,14
Abschreibungen	-415.425,89	-429.038,96
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-415.425,89	-429.038,96
sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.852.264,99	-4.195.137,58
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-164.342,69	-173.347,81
Zwischensumme - Betriebserfolg	889.183,31	507.875,57
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.945,92	5.940,29
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-34.063,07	-73.860,23
davon betreffend verbundene Unternehmen	-33.830,75	-65.097,92
Zwischensumme - Finanzerfolg	-25.117,15	-67.919,94
Ergebnis vor Steuern	864.066,16	439.955,63
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-179.325,03	-84.928,26
Ergebnis nach Steuern	684.741,13	355.027,37
JAHRESÜBERSCHUSS	684.741,13	355.027,37
AUFLÖSUNG VON KAPITALRÜCKLAGEN	0,00	0,00
AUFLÖSUNG VON GEWINNRÜCKLAGEN	0,00	0,00
ZUWEISUNG ZU GEWINNRÜCKLAGEN	0,00	0,00
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	2.000.000,00	1.700.000,00
BILANZGEWINN	2.684.741,13	2.055.027,37

Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	4.072.862,49	191.214,73	0,00	0,00	164.604,43	4.099.472,79	
Immaterielle Vermögensgegenstände	395.109,17	0,00	0,00	0,00	5.212,28	389.896,89	
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	283.065,34	0,00	0,00	0,00	5.212,28	277.853,06	
Geschäfts(Firmen)wert	112.043,83	0,00	0,00	0,00	0,00	112.043,83	
Sachanlagen	3.677.753,32	191.214,73	0,00	0,00	159.392,15	3.709.575,90	
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	533.762,91	0,00	0,00	0,00	0,00	533.762,91	
davon Grundwert	68.488,12	0,00	0,00	0,00	0,00	68.488,12	
technische Anlagen und Maschinen	343.888,76	18.085,53	0,00	0,00	52.122,63	309.851,66	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.800.101,65	173.129,20	0,00	0,00	107.269,52	2.865.961,33	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	2.508.706,28	415.425,89	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	307.693,68	59.159,91	0,00	0,00
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	195.649,85	59.159,91	0,00	0,00
Geschäfts(Firmen)wert	112.043,83	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	2.201.012,60	356.265,98	0,00	0,00
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	333.055,74	8.956,86	0,00	0,00
davon Grundwert	0,00	0,00	0,00	0,00
technische Anlagen und Maschinen	288.051,54	31.978,46	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.579.905,32	315.330,66	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	164.604,43	2.759.527,74
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	5.212,28	361.641,31
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	0,00	5.212,28	249.597,48
Geschäfts(Firmen)wert	0,00	0,00	112.043,83
Sachanlagen	0,00	159.392,15	2.397.886,43
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0,00	342.012,60
davon Grundwert	0,00	0,00	0,00
technische Anlagen und Maschinen	0,00	52.122,63	267.907,37
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	107.269,52	1.787.966,46
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	1.564.156,21	1.339.945,05
Immaterielle Vermögensgegenstände	87.415,49	28.255,58
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen Geschäfts(Firmen)wert	87.415,49	28.255,58
	0,00	0,00
Sachanlagen	1.476.740,72	1.311.689,47
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund davon Grundwert	200.707,17	191.750,31
	68.488,12	68.488,12
technische Anlagen und Maschinen	55.837,22	41.944,29
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.220.196,33	1.077.994,87
Finanzanlagen	0,00	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	3.295.788,81	3.295.788,81	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	300,71	300,71	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.543.360,32	1.543.360,32	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	543.477,99	543.477,99	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	1.208.649,79	1.208.649,79	0,00	0,00
davon aus Steuern	551.518,05	551.518,05	0,00	0,00
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	149.486,16	149.486,16	0,00	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	passive Antizipationen
Verbindlichkeiten	300,71		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	300,71	Pfandrecht	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
sonstige Verbindlichkeiten	0,00		0,00
davon aus Steuern	0,00		0,00
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,00		0,00

Forderungenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 31.12.2024	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit über 1 Jahr	wechselfällig verbrieft
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.099.735,54	3.099.735,54	2.584.424,47	0,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.584.424,47	2.584.424,47	2.584.424,47	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	162.254,75	162.254,75	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	353.056,32	353.056,32	0,00	0,00

Forderungenspiegel

Teil 2

in EUR

	aktivierte Antizipationen	Pauschalwert- berichtigung
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	37.638,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	37.638,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	0,00	0,00

Rückstellungenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 01.01.2024	Dotierung	Verwendung	Auflösung	Stand 31.12.2024
Rückstellungen	2.242.376,15	570.331,41	588.312,19	151.646,27	2.072.749,10
sonstige Rückstellungen	2.242.376,15	570.331,41	588.312,19	151.646,27	2.072.749,10

Rücklagenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 01.01.2024	Zuführung	Verwendung	Auflösung	Stand 31.12.2024
gebundene	36.336,42	0,00	0,00	0,00	36.336,42
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	159.504,43	0,00	0,00	0,00	159.504,43



ANHANG

zum Jahresabschluss 2024

**RGO Lagerhaus
GmbH
F.W. Raiffeisen-Straße 2
9900 Lienz**

Inhaltsverzeichnis:

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	2
B. Erläuterungen zur Bilanz	6
C. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	8
D. Sonstige Angaben	9

Anlagen

1. Anlagenspiegel 2024
2. Entwicklung der Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln 2024
3. Darstellung der Forderungen 2024
4. Entwicklung der Rückstellungen 2024 (5. lt. Bilanz)
5. Darstellung der Verbindlichkeiten 2024 (6. lt. Bilanz)

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeine Grundsätze

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 wurde nach den Vorschriften des UGB und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt. Es wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die in diesem oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die bisherige Form der Darstellung wurde auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis der Raiffeisengenossenschaft Osttirol reg. Gen.m.b.H. an.

Die RGO Lagerhaus GmbH ist eine 100% Tochtergesellschaft der Raiffeisengenossenschaft Osttirol reg. Gen.m.b.H. (Mutter). Die Raiffeisengenossenschaft Osttirol mit Sitz in Lienz ist zur Aufstellung eines Konzernabschlusses verpflichtet, die Offenlegung erfolgt im Firmenbuch (LG Innsbruck) unter der Firmenbuchnummer FN 41440t.

Die RGO Lagerhaus GmbH bietet mit Ihren Sparten (Abteilungen und Filialen) ein breit gefächertes Produktsortiment an.

2. Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten aktiviert und planmäßig linear auf eine Nutzungsdauer von 1 bis 3 Jahren abgeschrieben. Die gewählte Abschreibungsdauer begründet sich in der voraussichtlichen Nutzung dieses Vermögensgegenstandes.

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauer und Abschreibungssätze berechnet:

	Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungs- sätze in %
Bauten	15 - 50	2,0 – 6,67
technische Anlagen und Maschinen	3 - 10	10 – 33,3
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 - 13	7,7 - 100

Von den Zugängen in der ersten Jahreshälfte des Geschäftsjahres wurde die volle, von den Zugängen in der zweiten Hälfte wurde die halbe Jahresabschreibung verrechnet.

Über das Ausmaß der planmäßigen Abschreibung hinausgehende voraussichtliche dauernde Wertminderungen bei Anlagegegenständen werden durch außerplanmäßige Abschreibungen berücksichtigt.

Geringwertige Vermögensgegenstände (bis EUR 1.000,00) wurden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben und sind im Anlagespiegel als Zu- und Abgang ausgewiesen.

Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sind zu Anschaffungskosten bzw. bei voraussichtlich dauernder Wertminderung zu dem ihnen niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Bei Wegfall der Gründe für eine Abschreibung erfolgt gemäß § 208 UGB eine Zuschreibung.

3. Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips zu Anschaffungskosten nach dem gewogenen bzw. gleitenden oder zu Herstellungskosten bzw. dem niedrigeren Börsen- oder Marktpreis zum Bilanzstichtag.

Wertminderungen wegen langer Lagerdauer und/oder verminderter Verwendbarkeit werden durch angemessene Wertabschläge berücksichtigt. Auf eine verlustfreie Bewertung wird geachtet.

Bei Wegfall der Gründe für eine Abschreibung erfolgt gemäß § 208 UGB eine Zuschreibung.

4. Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgte zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Auf die Einbeziehung von sozialen Aufwendungen und Fremdkapitalzinsen (§ 203 Abs 3 und 4 UGB) in die Bewertung wurde verzichtet.

5. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt, soweit nicht im Einzelfall erkennbare Risiken nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung einen niedrigeren Wertansatz bedingen. Zur Berücksichtigung allgemeiner Kreditrisiken wird eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 2 % der nicht einzelwertberichtigten Nettoforderungen gebildet.

Die debitorischen Kreditoren und die kreditorischen Debitoren werden jeweils unter dem Posten Forderung bzw. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen ausgewiesen.

Bei Wegfall der Gründe für eine Abschreibung erfolgt gemäß § 208 UGB eine Zuschreibung.

6. Rückstellungen

Rückstellung für Anwartschaften auf Abfertigungen, Pensionen und Rückstellungen für ähnliche Verpflichtungen

Die Rückstellungen für Pensionen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder wurden im Einklang mit der AFRAC-Stellungnahme 27 Personalrückstellungen (UGB) (Juni 2022) nach versicherungsmathematischen bzw. (sofern vertretbar) nach finanzmathematischen Grundsätzen berechnet. Dabei werden die erwarteten Versorgungsleistungen auf den gesamten Zeitraum der Beschäftigung verteilt. Zukünftige Gehalts- und Pensionssteigerungen sowie Fluktuationsabschläge werden berücksichtigt. Die in der Bilanz erfasste leistungsorientierte Verpflichtung aus einem Versorgungsplan stellt den Barwert der leistungsorientierten Verpflichtung dar.

Sämtliche Änderungen der oben genannten Personalrückstellungen, darunter auch der enthaltene Zinsaufwand, werden in der Gewinn- und Verlustrechnung im Personalaufwand ausgewiesen. Des Weiteren werden auch die Zahlungen für beitragsorientierte Verpflichtungen im Personalaufwand erfasst.

Die Abfertigungsansprüche wurden bereits 2006 an die Raiffeisen-Versicherung ausgelagert. Zum 31.12.2024 waren noch Abfertigungsansprüche von insgesamt 12 Mitarbeiter (Vorjahr: 14 Mitarbeiter) der RGO Lagerhaus GmbH an die Uniqa Österreich (Raiffeisen Versicherung) ausgelagert.

Sämtliche Änderungen der oben genannten Personalrückstellungen, darunter auch der enthaltene Zinsaufwand, werden in der Gewinn- und Verlustrechnung im Personalaufwand ausgewiesen. Des Weiteren werden auch die Zahlungen für beitragsorientierte Verpflichtungen im Personalaufwand erfasst.

Als Rechnungszinssatz wird der Durchschnittszinssatz der vergangenen 7 Jahre entsprechend der Regelung in § 253 Abs. 2 dHGB herangezogen.

Annahmen der Berechnung der erwarteten Ansprüche	Abfertigungen	Jubiläumsgelder
Art der Berechnung	finanzmathematisch	finanzmathematisch
Ansammlungsverfahren	Teilwertverfahren	Teilwertverfahren
Rechnungszinssatz	Parallelrechnung/ausgelagert 1,79 % (VJ 1,51%)	1,96 % (VJ 1,74%)
Gehaltssteigerung	3,35 % (VJ 5,00 %)	3,35 % (VJ 4,50%)
Pensionseintrittsalter ¹ : Frauen / Männer	60/65	60/65
Fluktuationsabschlag	0 % (VJ 0 %)	4,25 % (VJ 4,21 %)

Angaben lt. KFSRL17 bzw. AFRAC 27: Betrag Abfertigung nach Unternehmensrecht – EUR 612.440,00.

Guthaben bei Versicherungsunternehmen: EUR 380.907,31 (dieser Betrag wurde als Eventualverbindlichkeit (Deckungskapital) ausgewiesen). Der Differenzbetrag zwischen dem Deckungskapital der Versicherung und dem unternehmensrechtlichen Abfertigungsstand wurde den „Sonstigen Rückstellungen“ zugewiesen.

Übrige Rückstellungen

In den übrigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken gem. § 211 Abs 1 UGB mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

7. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

8. Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Seit dem Geschäftsjahr 2023 werden sämtliche Personalzuschüsse und -förderungen in der Gewinn- und Verlustrechnung in den übrigen sonstigen betrieblichen Erträgen gemäß § 231 Abs. 2 UGB ausgewiesen.

Im Jahr 2024 kam es zu einer Umgliederung zwischen dem Posten 5a Materialaufwand hin zum Posten 5b bezogene Leistungen. Somit ist hier nur eine eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahreswerten gegeben.

¹ Der Ansammlungszeitraum wird unter Beachtung der Übergangsbestimmungen laut Pensionsharmonisierungsgesetz (BGBl. I Nr. 142/2004) und des „BVG Altersgrenzen“ (BGBl. 832/1992; Bundesverfassungsgesetz über unterschiedliche Altersgrenzen von männlichen und weiblichen Sozialversicherten) ermittelt.

B. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens (immaterielles Vermögen, Sach- und Finanzanlagevermögen) und die Aufgliederung der Jahresabschreibung sowie der kumulierten Abschreibung nach einzelnen Posten ist im Anlagenspiegel (Anlage 1) dargestellt. Im Anlagenspiegel ist auch der Grundwert bei bebauten Grundstücken angeführt.

Verpflichtungen aus der Nutzung von nicht in der Bilanz ausgewiesenen Sachanlagen liegen in folgendem Umfang vor:

Nutzungsverpflichtungen	Geschäftsjahr in EUR	Vorjahr in TEUR
im Folgejahr	765.108,42	732
<i>davon Verpflichtungen gegenüber verbundene Unternehmen</i>	<i>756.000,00</i>	<i>722</i>
in den folgenden fünf Jahren	3.825.542,10	3.658
<i>davon Verpflichtungen gegenüber verbundene Unternehmen</i>	<i>3.780.000,00</i>	<i>3.612</i>

Die Entwicklung der Investitionszuschüsse ist in der Anlage (Anlage 2) gesondert dargestellt.

Umlaufvermögen

Forderungen

Die Forderungen werden betreffend Restlaufzeit, der wechselfähigen Verbriefung und eventueller Pauschalwertberichtigungen im Forderungsspiegel (Anlage 3) gesondert dargestellt. Darin wird auch auf die weitere Zugehörigkeit zu anderen Posten der Bilanz verwiesen.

Unter "sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände" sind Erträge in Höhe von EUR 353.056,32 enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden (Vorjahr: TEUR 376).

Aktive latente Steuern

Die Steuerabgrenzung für aktive latente Steuern resultiert aus Differenzen in:

- Rückstellungen für Sozialkapital
- Sonstige langfristige Rückstellungen
- Aufwands- und Pauschalrückstellungen (Aufwandsrückstellungen, Pauschalwertberichtigungen)



Die Steuerabgrenzung für passive latente Steuern resultiert aus der in Anspruch genommenen degressiven Abschreibung (steuerrechtlich).

Die aktiven latenten Steuern übersteigen die passiven Differenzen, sodass sich per Saldo eine Steuerentlastung ergibt. Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf einem Steuersatz von 23%.

Auf Basis des RÄG 2014 betragen die aktiven latenten Steuern per 01.01.2024 EUR 123.173,78. Die latenten Steuern haben sich im Vergleich zu diesem Stichtag um EUR 8.178,03 vermindert und betragen per 31.12.2024 EUR 114.995,75.

Eigenkapital

Das Stammkapital in Höhe von EUR 36.336,42 ist zur Gänze einbezahlt.

Rückstellungen

Die Entwicklung der Rückstellungen ist in der Bilanzanlage (Anlage 4) dargestellt.

Verbindlichkeiten

Eine detaillierte Darstellung betreffend Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren und Art und Form der Besicherung der Verbindlichkeiten ist aus dem Verbindlichkeitspiegel (Anlage 5) ersichtlich.

In den "sonstigen Verbindlichkeiten" sind Aufwendungen in der Höhe von EUR 1.208.649,79 enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden (Vorjahr: TEUR 1.333). Sie betreffen im Wesentlichen die Umsatzsteuerzahllast - EUR 467.896,42 das Verrechnungskonto für Sozialversicherungsbeiträge - EUR 148.148,21 und die Verrechnungskonten für Gutscheine und RGO-Gutscheinkarten - EUR 340.577,84.

Haftungsverhältnisse (§ 237 Abs 1 Z 2 UGB)

Eventualverbindlichkeiten aus Haftungsverhältnissen, die nicht als Rückstellung oder Verbindlichkeit aufzunehmen waren, bestehen aus:

Zusammensetzung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Bürgschafts- und Garantieerklärungen	600.000,00	600
Sonstige vertragliche Haftungsverhältnisse, Deckungskapital Auslagerungsversicherung	380.907,31	435
Summe:	980.907,31	1.035

Vom gewährten Rahmen der Bürgschafts- und Garantieerklärungen in der Höhe von EUR 600.000,00 waren zum Stichtag 31.12.2024 EUR 387.246,11 ausgenützt.

C. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt:

Aufgliederung der Umsatzerlöse nach Tätigkeitsbereichen	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Handelstätigkeit und Ware	37.938.762,08	39.117
Dienstleistungen	1.900.952,77	2.572
Gesamtumsatz	39.839.714,85	41.689

Aufgliederung der Umsatzerlöse nach geographischen Märkten	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Inland	39.566.371,29	41.518
Binnenland (EU)	273.343,56	171
Drittland	0,00	0

Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung unter Position 6 b) sublit. aa) ausgewiesenen Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung der Position	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Aufwendungen für Abfertigungen	9.239,91	111
Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	59.081,23	55

Aufwendungen oder Erträge für Rückstellungen für Jubiläumsgelder und Rückstellungen für vergleichbar langfristig fällige Verpflichtungen

Im Posten 6a Löhne und Gehälter sind Aufwendungen/Erträge für Rückstellungen für Jubiläumsgelder und Rückstellungen für vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen in Höhe von EUR 26.993,00 (Vorjahr TEUR 126) enthalten.

Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Für den Abschlussprüfer fielen im Geschäftsjahr 2024 Aufwendungen in Höhe von EUR 25.500,00 (Vorjahr: TEUR 24) für die Prüfung des Jahresabschlusses an.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Der Posten „Steuern vom Einkommen und vom Ertrag“ gliedert sich wie folgt:

	Geschäftsjahr in EUR	Vorjahr in TEUR
latenter Körperschaftsteueraufwand:	8.178,03	-22
Saldo aus positiven und negativen Steuerumlagen:	171.147,00	107

D. Sonstige Angaben

1. Zahl der Arbeitnehmer

Die **durchschnittliche** Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahres, gegliedert nach Arbeitern und Angestellten, beträgt (§ 239 Abs. 1 Z 1 UGB):

	Gesch. Jahr	Vorjahr
Arbeiter	68	79
Angestellte	59	54
Zusammen	127	133

2. Angaben zu Beteiligungen und zu verbundenen Unternehmen

Die im Geschäftsjahr 2024 getätigten Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen (MVK und Prämien Abf. Auslagerung) in Bezug auf Vorstandsmitglieder, leitende Angestellte und andere Arbeitnehmer verteilen sich wie folgt:

Personengruppe	Geschäftsjahr in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand und leitende Angestellte	1.919,69	2
Andere Arbeitnehmer	74.279,36	70
Gesamt	76.199,05	72

3. Als Geschäftsführer im abgelaufenen Wirtschaftsjahr waren bestellt:

DI Thomas Diemling
 Franz Klocker
 Peter Bodner (ab 30.04.2024)
 Josef Lusser (bis 30.04.2024)

Es wurden keine Geschäftsführervergütungen gewährt.

4. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, die weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt sind, liegen nicht vor.



5. Vorschlag über die Verwendung des Ergebnisses

Die Verwendung des Ergebnisses wird am 16.04.2025 in der Generalversammlung beschlossen. Es wird vorgeschlagen, vom Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 2.684.741,13 den Betrag von EUR 184.741,13 an die Mutter (Raiffeisengenossenschaft Osttirol) auszuschütten. Der verbleibende Betrag von EUR 2.500.000,00 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Lienz, 16.04.2025

DI Thomas Diemling

Franz Klocker

Peter Bodner